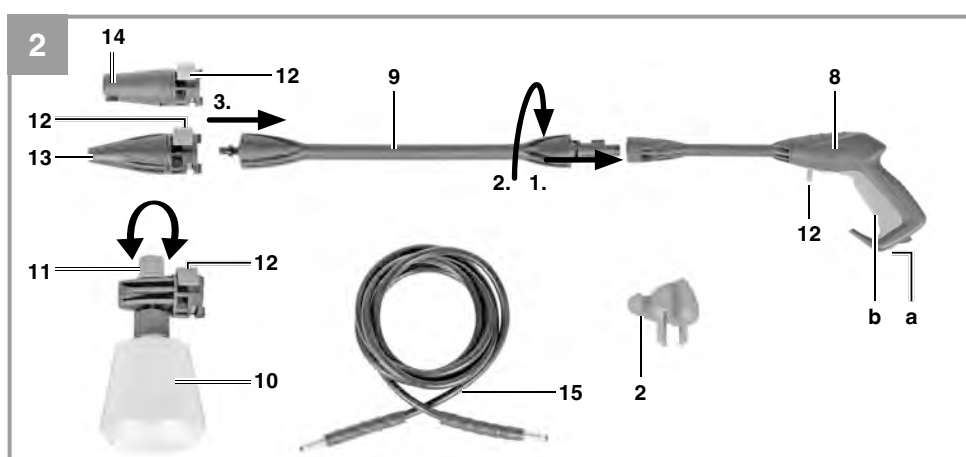
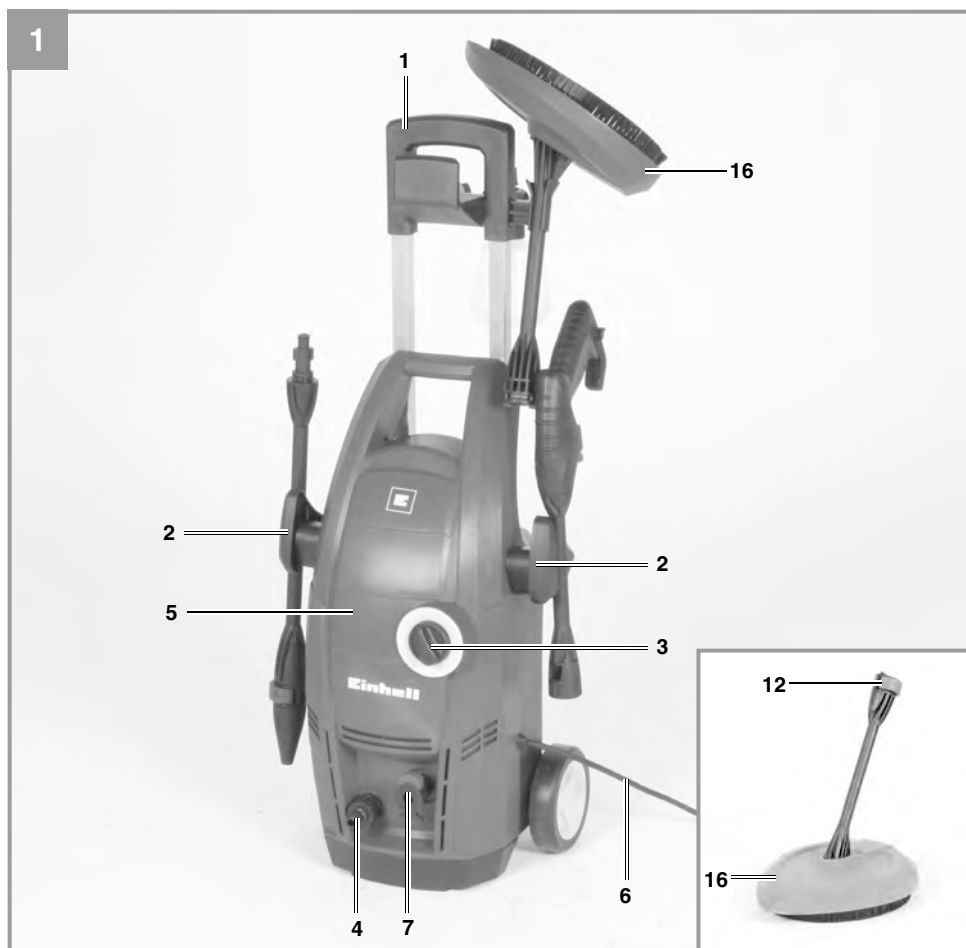
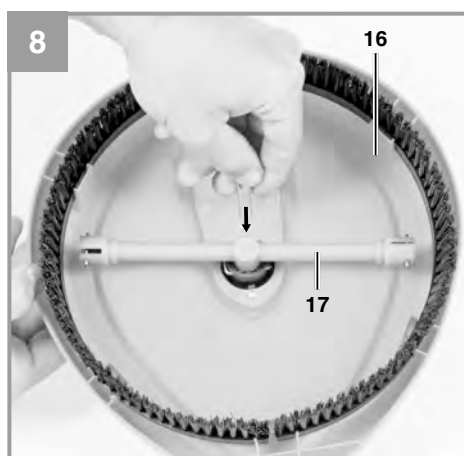
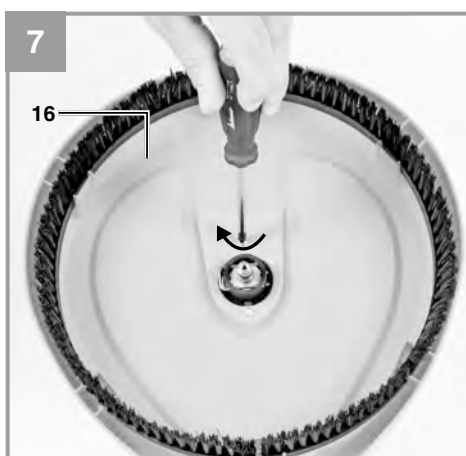
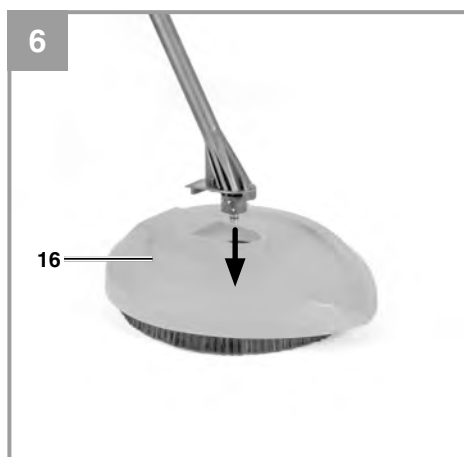
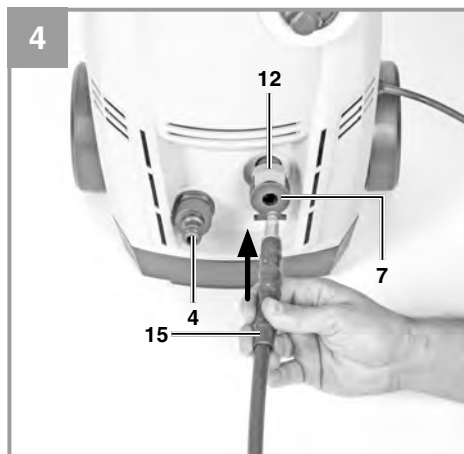
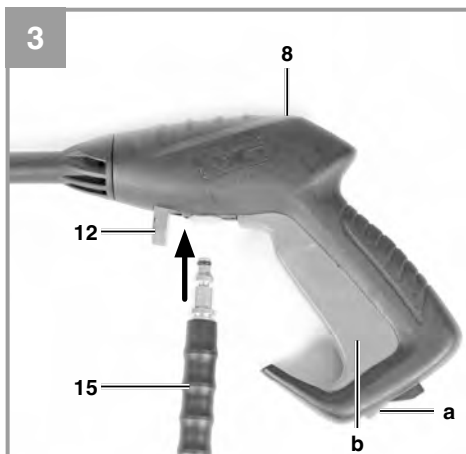
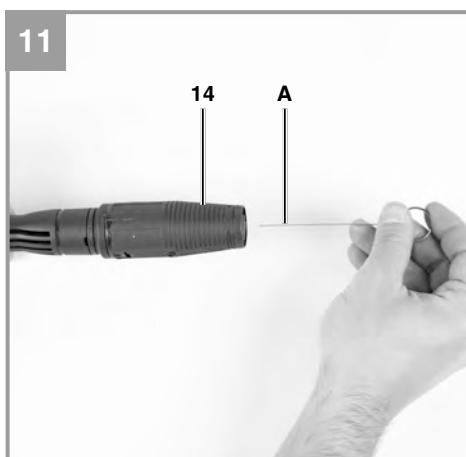
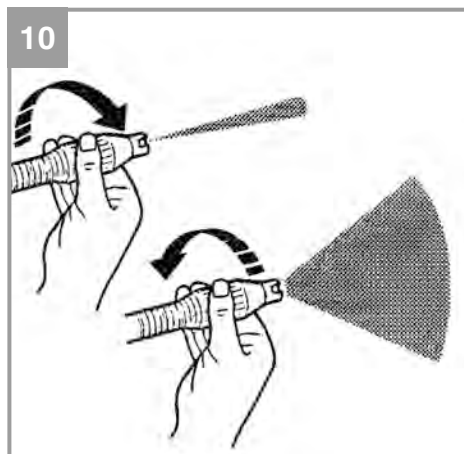
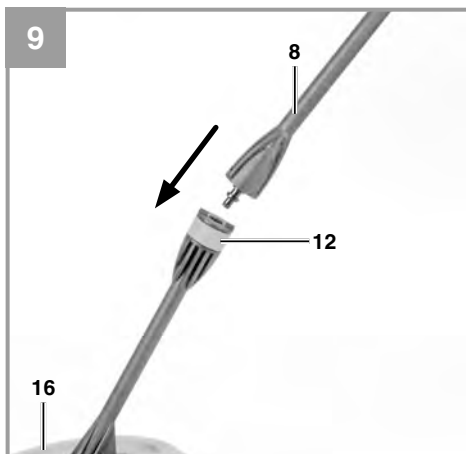










Das Gerät nicht in Betrieb nehmen, ohne die Gebrauchsanleitung gelesen zu haben!



Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.



Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



Warnung! Hochdruckstrahlen können bei unsachgemäßem Gebrauch gefährlich sein. Der Strahl darf nicht auf Personen, Tiere, aktive elektrische Ausrüstung oder auf das Gerät selbst gerichtet werden.



Diese Maschine ist nicht zum Anschluss an das Trinkwassernetz vorgesehen (siehe 5.2.6).

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

Gefahr!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang**2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-2)**

1. Handgriff
2. Zubehörhalterung
3. Ein-/Ausschalter
4. Anschluss Wasserzulauf
5. Hochdruckreiniger
6. Netzkabel
7. Anschluss Hochdruckschlauch
8. Pistole
9. Verlängerung
10. Reinigungsmittelbehälter
11. Einstellrad
12. Schnell-Anschlussystem
13. Rotordüse
14. Punkt-/Breitstrahldüse
15. Hochdruckschlauch
16. Terrassenreiniger
17. Rotor

A. Reinigungsnadel

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service-Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Pistole
- Verlängerung
- Hochdruckschlauch
- Reinigungsmittelbehälter
- Rotordüse
- Punkt-/Breitstrahldüse
- Terrassenreiniger
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Hochdruckreiniger ist für die Verwendung im Privaten Bereich zum Reinigen von Fahrzeugen, Maschinen, Gebäuden, Fassaden usw. mit Hochdruck vorgesehen.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bedie-

ner und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Nennspannung /-frequenz:220-240 V~ 50 Hz
 Leistungsaufnahme: 2000 W
 Bemessungsdruck: 10,0 MPa (100 bar)*
 Zulässiger Druck: max. 15 MPa (150 bar)
 Bemessungsdurchflussmenge: 7,0 l/min
 max. Druck Wasserzulauf: 0,6 MPa (6 bar)
 Schutzklasse: II / 
 Gewicht: 7,5 kg

* Der Bemessungsdruck ist abhängig vom verwendeten Zubehör.

Gefahr!

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60335-2-79 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA} 81 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 3 dB
 Schalleistungspegel L_{WA} 97 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60335-2-79.

Schwingungsemissionswert $a_h \leq 2,5 \text{ m/s}^2$
 Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann sich, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, ändern und in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeuges mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

Vorsicht!

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Warnung!

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

5.1 Korrekter Einsatz des Gerätes

- Der Hochdruckreiniger muss auf einer ebenen, sicheren Fläche aufgestellt werden.
- Bei jeder Betätigung der Maschine empfiehlt sich die Einhaltung der korrekten Bedienungsposition: eine Hand an der Pistole und die zweite Hand an der Lanze.
- Der Wasserstrahl darf nie auf elektrische Leitungen oder auf die Maschine gerichtet werden.
- Um eine Beschädigung der Pumpe im Stillstand zu vermeiden, ist eine geringe Undichtigkeit der Pumpe normal.
- Die Maschine darf unter keinen Umständen in Räumlichkeiten verwendet werden, die explosionsgefährdet sind.
- Die Arbeitstemperatur muss zwischen +5 und + 60°C liegen.
- Es dürfen keine Abdeckungen oder Änderungen an der Lanze oder den Spritzdüsen vorgenommen werden.
- Der Hochdruckreiniger ist für einen Betrieb mit kaltem oder mäßig warmem Wasser (max. bis 60°C) ausgelegt, höhere Temperaturen führen zu Schäden an der Pumpe.
- Das einlaufende Wasser darf weder verschmutzt, sandhaltig noch mit chemischen Produkten belastet sein, die zur Beeinträchtigung der Funktion führen und die Haltbarkeit der Maschine verkürzen können.

Warnung-Explosionsgefahr

Keine brennbaren Flüssigkeiten versprühen.

Warnung

Wasser, das durch Rückflussverhinderer geflossen ist, gilt nicht als trinkbar.

Warnung

Wenn Ihnen Reinigungsmittel auf die Haut oder ins Auge gelangt, spülen Sie sofort mit reichlich reinem Wasser. Suchen Sie anschließend einen Arzt auf oder befolgen Sie die Hinweise vom Sicherheitsdatenblatt bzw. des Spülmittelherstellers.

5.2 Montage

5.2.1 Montage Gerät (Bild 1)

Schieben Sie die Zubehöralterung (2) auf den Hochdruckreiniger (5). Zur platzsparenden Aufbewahrung der Pistole (8), der Verlängerung (9) und des Hochdruckschlauch (15) kann diese verwendet werden.

Hinweis! Zur Verwendung des Hochdruckreinigers muss der Druckschlauch komplett abgewickelt sein.

5.2.2 Montage der Aufsätze (Bild 2)

Vor dem Einsatz des Hochdruckreinigers (5) müssen Sie zuerst die Verlängerung (9) auf der Pistole (8) durch Einschieben und Drehung befestigen. Anschließend schieben Sie die Rotordüse (13) oder den Reinigungsmittelbehälter (10) mittels Schnell-Anschlussystem auf die Verlängerung (9).

Rotordüse

Verwenden Sie für besonders hartnäckige Verschmutzungen die Rotordüse (13).

Lanze Punkt-/Breitstrahl (14)

Durch Drehen der Düse kann der Punktstrahl auf Flachstrahl verändert werden (Abb. 8).

Reinigungsmittelbehälter

Durch Drehen (+ / -) am Einstellrad (11) können Sie die Beimengung des Reinigungsmittels einstellen. Wir empfehlen Ihnen jedoch immer sparsam mit dem Reinigungsmittel umzugehen.

5.2.3 Montage Handgriff (Bild 5)

Schieben Sie den Handgriff (1) auf den Hochdruckreiniger (5) und befestigen diese mit den 4 Schrauben (lang).

5.2.4 Montage Terrassenreiniger (Bild 6-9)

Drücken Sie die Verlängerung für den Terrassenreiniger (16) in die dafür vorgesehene Aussparung. Drehen Sie anschließend den Terrassenreiniger (16) um und drehen die beiden Schrauben (kurz) ein. Anschließend setzen Sie den Rotor (17) auf den Terrassenreiniger (16) und befestigen diesen durch einschieben der Klammer. Danach können Sie den Terrassenreiniger (16) durch das Schnell-Anschlussystem (12) auf die Verlängerung (8) setzen.

5.2.5 Anschluss Hochdruckschlauch (Bild 3/4)

Schließen Sie den Hochdruckschlauch (15) an die Pistole (8) und an den Hochdruckreiniger (5) an.

Hinweis:

Die Anschlüsse für den Hochdruckschlauch bzw. des Zubehörs sind mit einem Schnell-Anschluss-system (12) ausgestattet, zur Montage einfach den Schlauch bzw. das Zubehör auf den jeweiligen Anschluss schieben. Zum Abnehmen muss nur das Schnell-Anschluss-system (12) betätigt werden und der Schlauch bzw. das Zubehör kann abgenommen werden.

Kontrollieren Sie jedoch vor jeder Montage ob das Schnell-Anschluss-system (12) richtig eingerastet ist. Ziehen Sie hierzu kurz am Schlauch bzw. dem Zubehör.

5.2.6 Anschluss Wasserzulauf (Abb. 1/4)

Der Anschluss für den Wasserzulauf (4) ist mit einem Anschlussstück für Standardschlauchkupplungssysteme ausgestattet. Stecken Sie die Schlauchkupplung des Zulaufschlauches (min. Ø 1/2") auf den Anschluss für Wasserzulauf (4).

Verwenden Sie für den Wasserzulauf immer einen verstärkten Wasserschlauch mit einer handelsüblichen Kupplung. Die Länge sollte mindestens 6,0m betragen. (nicht im Lieferumfang enthalten)

Zwischen dem Trinkwasser und dem Hochdruckreiniger muss ein Rückflussverhinderer eingebaut sein! Fragen Sie hierzu Ihren Sanitärinstallateur.

5.2.7 Elektrischer Anschluss (Abb. 1)

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Achten Sie bei Verwendung von Verlängerungsleitungen darauf, dass diese für den Außenbereich geeignet sind und über einen ausreichenden Aderquerschnitt verfügen:
1-10m: 1,5mm²
10-30m: 2,5mm²
- Stecken Sie den Netzstecker am Netzkabel in die Steckdose.

6. Bedienung

Die Maschine besteht aus einer Baugruppe mit einer Pumpe, die durch ein stoßsicheres Gehäuse abgedeckt ist. Die Maschine ist mit einer Lanze und einer griffigen Pistole für eine optimale Arbeitsposition ausgerüstet, deren Form und Ausstattung den gültigen Vorschriften entsprechen.

6.1 Inbetriebnahme:

Wenn Sie den Hochdruckreiniger vollständig montiert und alle Anschlüsse vorgenommen haben, können Sie wie folgt verfahren:

Öffnen Sie den Wasserzulauf. Drücken Sie den Sicherung (a) (Abb. 2) an der Spritzpistole und ziehen Sie den Abzugshebel (b) (Abb. 2) zurück, damit die im Gerät vorhandene Luft entweichen kann.

Schalten Sie das Gerät ein, stellen Sie hierzu den Ein-/Ausschalter (Abb. 1/3) auf „ON“. Betätigen Sie nun den Abzughebel (b).

Zum Ausschalten den Abzugshebel (b) loslassen, das Gerät schaltet in Stand-by. Sobald Sie den Abzugshebel (b) betätigen, startet der Hochdruckreiniger wieder.

Um den Hochdruckreiniger komplett abzuschalten, stellen Sie den Ein-/Ausschalter (Abb. 1/3) auf „OFF“.

6.2 Einsatz von Reinigungsmittel

- Füllen Sie den Reinigungsmittelbehälter (10) mit entsprechenden Reinigungsmittel.
- Die Beimengung des Reinigungsmittel erfolgt automatisch im Niederdruckbetrieb.

Hinweis:

Verwenden Sie nur Reinigungsmittel, die ausdrücklich für Hochdruckreiniger geeignet sind.

6.3 Halterung Pistole/Zubehör (Abb. 1)

Zur platzsparenden Aufbewahrung der Pistole und des Zubehörs kann dieses in der dafür vorgesehenen Zubehöralterung (2) aufbewahrt werden.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

8.2 Wartung

8.2.1 Prüfung des Wasseransaugfilters

Den Saugfilter periodisch überprüfen, um Verstopfungen zu vermeiden, die den Betrieb der Pumpe gefährden können. Schrauben Sie den Anschluss Wasserzulauf (4) vom Gerät und reinigen Sie das dahinter befindliche Zulaufsieb unter fließendem Wasser.

8.2.2 Lange Standzeit der Elektropumpe

Die Maschine sollte nach jeder Benutzung komplett vom Wasser entleert werden. Hierzu ist das Gerät ohne angeschlossenen Wasserzulauf einzuschalten und der Abzugshebel (b) zu drücken (max. 1 min.) bis kein Wasser mehr austritt. Anschließend ist das Gerät auszuschalten.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt worden ist, entstehen in der Elektropumpe Kalkablagerungen, die zu Startschwierigkeiten führen können.

8.2.3 Reinigung Düse (Abb. 11)

Zum Reinigen einer verstopften Düse verwenden Sie bitte die beiliegende Reinigungsnadel (A).

8.3 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Transport

Bevor Sie das Gerät an einen anderen Ort transportieren entfernen Sie zuerst alle Anschlüsse, anschließend ist das Gerät frei für den Transport.

10. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

11. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

12. Mögliche Ausfallursachen

Betriebsstörung	Ursache	Abhilfe
Gerät funktioniert nicht.	- Keine elektrische Spannung am Gerät. - Leiterquerschnitt der Verlängerungsleitung zu gering bzw. Verlängerungsleitung zu lang. - Netzspannung liegt unter dem vorgegebenen Wert - Pumpe ist eingefroren.	- Sicherung, Netzkabel, Netzstecker kontrollieren und gegebenenfalls durch Fachpersonal austauschen lassen. - Verlängerungsleitungen mit höherem Aderquerschnitt verwenden bzw. kürzere Verlängerungsleitung verwenden. - Gegebenenfalls Energieversorgungsunternehmen kontaktieren. - Überprüfen, gegebenenfalls auftauen.
Motor läuft, jedoch wird kein Druck aufgebaut.	- Wasseransaugfilter verstopft. - Luftansaugung im Wasserzulauf. - Auslassdüse zu groß. - Wasserhahn geschlossen.	- Wasseransaugfilter reinigen. (siehe 8.2.1) - Zulaufschlauch und Schlauchverbindungen überprüfen, gegebenenfalls austauschen. - Überprüfen, gegebenenfalls ersetzen. - Wasserhahn aufdrehen.
Unregelmäßiger Betriebsdruck.	- Luftansaugung im Wasserzulauf.	- Zulaufschlauch und Schlauchverbindungen überprüfen, gegebenenfalls austauschen.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Kohlebürsten, Lanze, Schlauch
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)